

# Berufemarkt für Schüler aus Westbrandenburg

Brandenburg/ Havel, Rathenow und Premnitz werben um Besucher

**Brandenburg.** (pm) Am 27. September findet im Brandenburger Technologie- und Gründerzentrum der traditionelle Berufemarkt statt. In diesem Jahr ist das Angebot noch größer: Denn der neue Berufemarkt Westbrandenburg umfasst auch Unternehmen und Bildungsträger aus Rathenow und Premnitz.

Seit Anfang 2013 arbeiten Brandenburg an der Havel, Rathenow und Premnitz als „Wirtschaftsregion Westbrandenburg“ zusammen. Ein wichtiges Aufgabengebiet stellt die berufliche Ausbildung dar. „Unter der neuen Marke Berufemarkt Westbrandenburg wird Unternehmen, Bildungsträgern und Schulen aus Rathenow und Premnitz die Möglichkeit einer Teilnahme eröffnet“, so Oberbürgermeisterin Dietlind Tiemann. Gemeinsam mit den Bürgermeistern Roy Wallenta (Premnitz) und Ronald Seeger (Rathenow) übernimmt sie die Schirmherrschaft.



Partner in der hiesigen Wirtschaftsregion Westbrandenburg: Dietlind Tiemann, Ronald Seeger (re.) und Roy Wallenta.

Foto: Wernitz

Politik und Verwaltung der drei Städte werben gemeinsam dafür, dass möglichst viele Lehrer, Eltern und Schüler diese wichtige Veranstaltung zur Berufsorientierung besuchen. „Sie bietet eine einzigartige Gelegenheit, die attraktiven Ausbildungsangebote der Betriebe und Bildungsträ-

ger in der Region kennenzulernen“, so die Oberbürgermeisterin weiter. „Alle Besucher des Berufemarktes können sich auf ein breites Informationsangebot und buntes Programm freuen“, so Ronald Seeger. Neu im Programm sind die organisierten Unternehmensbesuche für Schüler der Wirtschaftsregion Westbrandenburg. Teilnehmer am Berufemarkt können sich vor Ort in Listen eintragen und nehmen dann in der Woche nach dem Berufemarkt an geführten Exkursionen teil.

Über den „Berufemarkt Westbrandenburg“ können sich nunmehr Schüler über die Website [www.was-willst-du-lernen.de](http://www.was-willst-du-lernen.de) informieren. Interessierte Unternehmen, die ihr Berufsbild vorstellen möchten bzw. in der Ausbildung aktiv sind, melden sich bis 30. April im Stabsbereich Bürgermeister, Fachgruppe Wirtschaftsförderung, bei Lisa Thiede unter 03381/3820 08 oder per E-Mail an [lisa.thiede@stadt-brandenburg.de](mailto:lisa.thiede@stadt-brandenburg.de).